





Ergänzende Angaben zur Abstimmungs-Botschaft zur Schulanlage Schulhaus Kamp links oben Mehrzweckhalle rechts oben Anbau Kamp, links unten

Fragen und Antworten zu auftretenden Fragen

Wurde die Studie 2018, zu den notwendigen Sanierungen, vergebens gemacht?

Nein, es war notwendig für die Schulliegenschaften die dringend nötigen Sanierungen zu ermitteln. Dazu wurde 2018 ein Sanierungskonzept erarbeitet. Dieses zeigte auf, dass die Mehrzweckhalle, das Schulhaus Kamp und der Kamp Anbau grossen Sanierungsbedarf in der Höhe von 7,5 Mio aufweisen. Dazu gehören Sicherheitsmängel, fehlende Isolation der Gebäudehülle, defekte Heizungen, undichte Dächer und Fenster, mangelhafte, alte sanitäre- und elektrische Anlagen, um nur einige zu nennen. Der Finanzbedarf für die reine Sanierung ist sehr hoch und die Gemeinde hätte davon keinen Mehrwert in der Nutzung der Liegenschaften.

Diese Abklärung war gerechtfertigt. Sie ist eine wichtige Grundlage in der Beurteilung der anstehenden Sanierung Schulhaus Kamp und dem Kampanbau und für die definitive Entscheidung, was mit der Mehrzweckhalle geschehen soll. Ob diese auf dem Kellergeschoss neu aufgebaut werden kann oder sie völlig neu erstellt werden muss, wird in der Planungsphase entschieden. Dazu und für diverse Abklärungen müssen Fachleute beigezogen werden.

Alte Turnhalle Kamp







Warum werden die Vereine wieder abgeholt und angesprochen, das wurde doch alles schon einmal gemacht?

Der Gemeinderat und die Planungskommission erachten eine fundierte, zeitgerechte Abklärung als sehr wichtig. Diese wurde vor Jahren nicht so fundiert gemacht. Daher werden die Nutzer der Schulliegenschaft zur Mitarbeit einbezogen und in Workshops abgeholt. Jeder Verein erarbeitet seine Bedürfnisse, unter Leitung von Patrick Gurtner und Stefanie Riesen von der Firma Universal in 4 Etappen. Die Teilnehmer werden zum fundierten Überdenken der jetzigen Situation und zum Beschreiben der wirklichen Bedürfnisse animiert. Es ist erfreulich wie konzentriert gearbeitet wird. Niemand erwartet Luxus, aber allen Teilnehmern ist bewusst, dass wir ein Projekt für die nächsten 30 bis 40 Jahre planen wollen und es wichtig ist, alle Bedürfnisse zu erfassen und nichts zu vergessen.

Welche Vereine wurden abgeholt?

Gruppe Sport

- Sport Union, Volleyballclub Lungern, Männerturnverein, Schwingersektion,
- FC Lungern, Skiklub Lungern
- Gruppe Musik Gesang
- Kirchenchor, Jodlerklub Bärgsee, Feldmusik Lungern, Gumulu, Gibelgugger, Trachtengruppe
- Diverse Vereine
- Theaterlyt, Altersturnen, Älplerbruderschaft, Samariter-Verein, Feuerwehr, Frauen- u.Müttergemeinschaft
- Diverse
- Feuerwehr und Werkdienst der Gemeinde

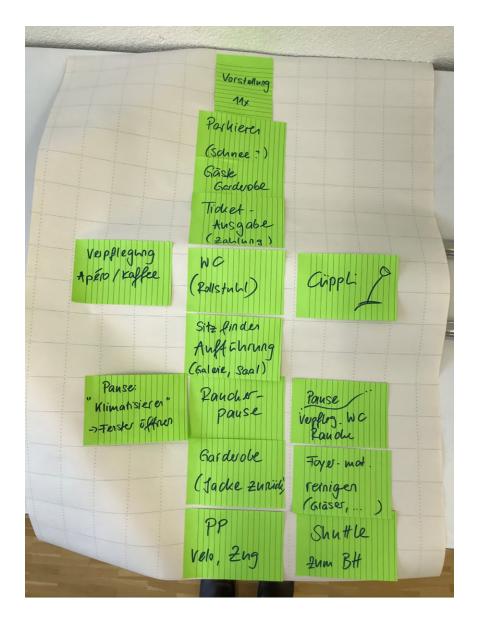
Maurus Gasser, Feldmusik Lungern



Vogler Roger, Schwingersektion Lungern



Gedanken zu einer Theater-Aufführung



Grossanlass in der Mehrzweckhalle



Allfällige Fragen zu den Abstimmungs-Unterlagen können sie gerne an folgende Mail-Adressen richten:

Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer bernadette.kaufmann@lungern.ow.ch / Natel 079 257 78 33

Geschäftsführer Markus Bider markus.bider@lungern.ow.ch / 041 679 79 00

Bau- Infrastruktur-Projekte Roger Gasser roger.gasser@lungern.ow.ch / 041 679 79 30